

Bleaching

Bleaching bewirkt eine Aufhellung der natürlichen Zähne. Verfärbungen werden, vereinfacht gesagt, aus der Zahnschmelze herausgelöst und bewirken somit eine Aufhellung der Zähne.

Das Verfahren

Es gibt 2 Arten von Bleaching

- externes Bleaching
- internes Bleaching verfärbter wurzelkanalbehandelter Zähne

Beim externen Bleaching wird das Bleichmittel nach Einsetzen eines Lippenretraktors (physiologische Mundöffnungshilfe) und nach Abdeckung des Zahnfleischs von außen auf alle sichtbaren Zahnoberflächen aufgebracht. Eine professionelle Kaltlichtlampe katalysiert den Bleichvorgang, der pro Sitzung 3-4 mal wiederholt wird. Je nach Verfärbungsgrad der Zähne und Ihrem Wunschergebnis nimmt der Vorgang ca. 45- 90 Minuten in Anspruch; danach wird das Bleichmittel wieder gründlich entfernt, ohne dass Peroxide durch das Zahnfleisch diffundieren und dieses schädigen könnten.

Beim internen Bleaching wird das Bleichmittel direkt in einzelne, aufzuhellende Zähne für einen Zeitraum von 2- 3 Tagen eingebracht. Zuvor wird das Wurzelfüllmaterial bis ca. 1mm unterhalb des Zahnhalses entfernt und ein diffusionsschützender Stop eingebracht, der verhindert, dass Chemikalien weiter in die Wurzelfüllung eindringen. Der Vorgang des Bleichmittelwechsels muss je nach Verfärbungsgrad der Zähne 2- 3mal wiederholt werden. Es empfiehlt sich, zeitgleich ein externes Bleaching der zu behandelnden Zähne vornehmen zu lassen.

Unerlässlich ist vor dem Bleaching ein Zahn- Check durchzuführen, um zu vermeiden, dass das Bleachingmaterial über einen Kariesdefekt oder eine insuffiziente alte Füllung herausdiffundiert und angrenzende Strukturen schädigt.

Ihr Nutzen

Bleaching ermöglicht eine **natürliche Aufhellung Ihrer Zähne** und verhilft zu einem selbstbewussten Auftreten dank eines strahlenden Lächelns.

Ebenso können durch diesen konservierend- kosmetischen Eingriff aufwendigere und kostenintensivere prothetische Maßnahmen komplett vermieden, oder zumindest für einen langen Zeitraum hinausgezögert werden.